

## Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

An die  
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes  
Richard-Wagner-Platz 19  
1160 Wien

Wien, 12.06.2023

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Fraktion Die Wiener Volkspartei Ottakring stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 15.06.2023 gemäß § 24 GO-BV folgenden

### 3. Antrag

betreffend

#### Mehr Parkplätze und mehr Bäume bei der U3 Ottakring



Die zuständige Stadträtin Ulrike Sima (Amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität) wird ersucht, den Platz bei der U3 Station Ottakring zwischen Paltaufgasse und HTL Ottakring umzugestalten. Der derzeit weitgehend ungenutzte und leere Betonplatz soll mit folgenden Elementen aufgewertet und attraktiver gestaltet werden:

ÖVP Ottakring, Ottakringer Straße 217, 1160 Wien

Tel.: +43(1)51543-1160, E-Mail: [ottakring@wien.oevp.at](mailto:ottakring@wien.oevp.at)

**Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte**

- Baumpflanzungen: Je nach Möglichkeit sollen ca. 10-15 Bäume gesetzt werden
- Schaffen von zusätzlichen Schrägparkplätzen rechts in der Paltaufgasse in Fahrtrichtung Thaliastraße aufgrund des Parkplatzmangels rund um die U3 Station
- Die Befahrung der Paltaufgasse soll auch für Autofahrer weiterhin möglich bleiben
- Die Hälfte der Parkplätze soll mit E-Tankstellen ausgestattet sein
- Eine überdachte, zweigeschoßige Fahrradabstellanlage mit Platz für ca. 40 Fahrräder
- Ein attraktiver Springbrunnen
- Eine typische Wiener Würfeluhr

**Begründung:**

Der Platz bei der U3 Ottakring zwischen Paltaufgasse und HTL Ottakring ist derzeit weitgehend ungenutzt. Dazu kommt: In der Gegend rund um die U3 Station Ottakring gibt es einen starken Parkplatzmangel und auch zu wenig Fahrradabstellanlagen.

Bereits im Jahr 2019 hat die ÖVP Ottakring mit einem Fragebogen 7.000 Ottakringer/innen zu ihren Anliegen im Bezirk befragt. Neben dem Erhalt der Grünflächen war die Neugestaltung des Platzes bei der U3 Station Ottakring ein mehrfach geäußertes Anliegen. Auf dieser Basis soll der Platz künftig mit mehr Bäumen, mehr Parkplätzen und einer großen Fahrradabstellanlage einen Mehrwert für alle bringen. Auch die Nutzung der Linie U3 wird durch bessere Parkmöglichkeiten attraktiver. So können wir Ottakring weiterentwickeln, ohne jemandem etwas wegzunehmen, sondern mit einer Win-Win-Lösung für alle. Dieser Platz hat das Potenzial, zu einem echten Vorzeigeprojekt für eine konstruktive und nachhaltige Bezirksentwicklung zu werden.

Mag. Stefan Trittner  
Klubobmann

Andreas Maa  
Bezirksrat